

Fr, 24. Januar 2025, 14 – 18 Uhr

Praxis der Netzreparatur

Unter fachlicher Anleitung werden die Grundlagen der Netzreparatur vermittelt. Die Teilnehmer lernen den richtigen Einsatz von Nadel und Garn, das korrekte Zuschneiden der Netze und die richtige Positionierung der Knoten. Die Fertigkeiten Flicken von Löchern, Einsetzen von Netzflicken und das Anschlagen von Blei und Schwimmerleinen an Wurf-, Zug- und Keschnetzen werden eingeübt. Adressaten des Angebotes sind Teichwirte.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: FWM Theo Heimann, FW Daniel van Boekel
Kursgebühr: 20 €

Sa, 27. September 2025, 9 – 16 Uhr

Bestimmung einheimischer und invasiver Fischarten

Niederbayern ist – bezogen auf Binnengewässer – die fischartenreichste Region Deutschlands. Viele Arten sehen sich ähnlich und ihre Unterscheidung ist nicht immer einfach. Im Kurs lernen die Teilnehmer die Bestimmungsmerkmale der Fische kennen. Anhand der Merkmale und unter Anwendung von Bestimmungsschlüsseln bestimmen die Teilnehmer die Arten. Der Fokus liegt vor allem auf selteneren und schwieriger zu unterscheidenden Arten. Der Kurs setzt Kenntnisse auf dem Niveau der Staatlichen Bayerischen Fischerprüfung voraus und richtet sich an interessierte Fischer und sonstige Gewässerfreunde.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: Fabio Di Tullio, Teresa Westermeier (Fachberatung für Fischerei)
Kursgebühr: 30 €



Sa, 28. November 2025, 14:00 – 16:30 Uhr

Streifkurs – Einführung in die Theorie und Praxis der Salmonidenvermehrung

Inhalt des Kurses sind die biologischen Grundlagen der Reproduktion von Fischen und die Praxis der künstlichen Vermehrung von Salmonidenarten. Das Angebot richtet sich an Teichwirte und interessierte Gewässerwarte.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: FWM Theo Heimann
Kursgebühr: 20 €

Anmeldung

Anmeldungen sind bis spätestens drei Wochen vor Kursbeginn per E-Mail an fff@bezirk-niederbayern.de oder über die Telefonnummer 0871 97512-750 möglich. Die Teilnehmerzahl ist in der Regel begrenzt. Die Vergabe der Kursplätze erfolgt nach der Reihe des Eingangs der Anmeldung. Bei zu geringer Resonanz behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen. Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Veranstaltungsort

sofern nichts anderes angegeben

Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle

Lindbergmühle 40, 94227 Lindberg

Texte: Fachberatung für Fischerei, Bezirk Niederbayern
Fotos: Matthias Merkel, Fabio Di Tullio, Sabine Bäter, Bezirk Niederbayern
Grafik: Pressestelle, Bezirk Niederbayern



BEZIRK
NIEDERBAYERN

Fachberatung für Fischerei

Fischereilicher Lehr- und
Beispielsbetrieb Lindbergmühle

Kursprogramm
2024 / 2025



Do, 6. Juni 2024, 9 – 15 Uhr

Renaturierung kleiner Fließgewässer mit dem Schwerpunkt Fischökologie

Renaturierungsmaßnahmen privater und öffentlicher Träger an Fließgewässern sind aufwändig und kostspielig. Daher ist es wichtig, die Mittel so effektiv einzusetzen, dass die Maßnahmen maximale ökologische Wirkung entfalten können. Anhand zweier praktischer Renaturierungsbeispiele an typischen niederbayerischen Gewässern werden die Anforderungen, Ziele, Umsetzung und Ergebnisse der Maßnahmen vertieft diskutiert. Außerdem wird erarbeitet, wie trotz bestehender Zwänge (räumliche Einschränkungen, Nutzungen, usw.) Renaturierungen optimiert werden können. Zielgruppe des Kurses sind Landschafts- und Umweltplaner, ökologische Baubegleitungen sowie Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung mit einschlägigen Vorkenntnissen.

Orte: Hermannsbach, Bischofsmais und Allachbach (Stadt Straubing)

Treffpunkt: 9 Uhr Sozialverwaltung, Bezirk Niederbayern, Hauptstr. 24, 94253 Bischofsmais

Kursleiter: Dr. Stephan Paintner und Martin Maier (Fachberatung für Fischerei)

Kursgebühr: 30 €



Sa, 13. Juli 2024, 10:00 – 11:30 Uhr

Sa, 12. Juli 2025, 10:00 – 11:30 Uhr

Betriebsführung Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb

Die Besucher gewinnen einen Einblick in die Funktionsweise eines modernen Fischzuchtbetriebs mit Bruthaus. Hier werden bekannte Fischarten wie Regenbogenforelle und Bachforelle, aber auch seltene Arten wie Rutte, Huchen, Äsche oder die Kleinfischart Elritze gehalten und vermehrt.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Die Führung wird vom Fachpersonal durchgeführt.

Sa, 7. September 2024, 9 – 16 Uhr

Sa, 13. September 2025, 9 – 16 Uhr

Großmuscheln und Flusskrebse

Worauf sollte man bei Vorkommen von Muscheln und Krebsen im Gewässer achten? Was können Fischereiberechtigte zum Erhalt von Muscheln und Krebsen beitragen?

In zwei Vorträgen mit anschließenden Bestimmungsübungen soll Gewässerbewirtschaftern, Gewässerwarten, Fischereiberechtigten und an diesen Tiergruppen Interessierten umfangreiches Wissen zu Gefährdung und Schutz von heimischen Großmuscheln und Flusskrebsen vermittelt werden. In praxisnahen Übungen lernen die Teilnehmenden die wesentlichen Bestimmungsmerkmale der beiden Artengruppen kennen.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: Matthias Merkel (Fachberatung für Fischerei), Martin Maier (Fachberatung für Fischerei) (nur Termin 2025), Dr. Marco Denic (Landschaftspflegeverband Passau, Leiter im Bundesprojekt MARA)

Kursgebühr: 30 €

Sa, 14. September 2024, 10 – 13 Uhr

Sa, 20. September 2025, 10 – 13 Uhr

Küchenfertige Verarbeitung grätenreicher oder großer Fische

Grätenreiche einheimische Fische wie z. B. Weißfische (karpfenartige Fische) genießen trotz ihres wohlschmeckenden Fleisches oft wenig Wertschätzung. Ursache sind die vielen Gräten, die beim Verzehr stören können. Im Kurs wird an praktischen Beispielen vorgeführt, welche Möglichkeiten der Verarbeitung bestehen, um das Problem der Gräten zu lösen.

Auch große Fische (z. B. Hecht, Karpfen, Waller) weit jenseits der Portionsgröße können bei der küchenfertigen Vorbereitung zur Herausforderung werden. An praktischen Beispielen wird gezeigt, welche Möglichkeiten der Verarbeitung bestehen.

Die küchenfertigen Fische werden im verfügbaren Rahmen an die Teilnehmer abgegeben. Die Kosten dafür sind in der Kursgebühr enthalten.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: FWM Michael Halmbacher, FW Daniel van Boekel (Fachberatung für Fischerei)
Kursgebühr: 40 €

Sa, 21. September 2024, 9 – 15 Uhr

„Erste Hilfe“ bei Fischkrankheiten

Im Kurs wird Fischzüchtern, Teichwirten und Gewässerwarten ein umfangreiches Wissen zur Ursache, Biologie und Diagnose von Fischkrankheiten nähergebracht. Wodurch entstehen Fischkrankheiten und wie können diese vermieden werden? Um welche Krankheit handelt es sich und was kann unternommen werden? Nicht nur die Vermeidung von Fischkrankheiten steht im Vordergrund, sondern auch das Verständnis der allgemeinen Biologie von Krankheitserregern und Parasiten und deren Krankheitsverläufen sowie die Diagnose und die Erste Hilfe bei erkrankten Fischen.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: Teresa Westermeier, Florian Parsche (Fachberatung für Fischerei), Dr. med. vet. Peter Steinbauer (Fischgesundheitsdienst Bayern e. V.)
Kursgebühr: 40 €

Sa, 12. Oktober 2024, 9 – 14 Uhr

Sa, 18. Oktober 2025, 9 – 14 Uhr

Fische räuchern

Der Kurs vermittelt theoretische Grundlagen und praktische Kenntnisse des Räucherns. Es handelt sich um einen Einsteigerkurs, der keine Vorkenntnisse voraussetzt. Natürlich können aber auch Fortgeschrittene vom angebotenen Erfahrungsaustausch mit unseren erfahrenen Räucherprofis profitieren. Die Teilnehmer bewerten anschließend die Qualität der Ergebnisse im Rahmen einer Verkostung.

Ort: Fischereilicher Lehr- und Beispielsbetrieb Lindbergmühle
Kursleiter: Florian Parsche (Fachberatung für Fischerei), FWM Michael Halmbacher
Kursgebühr: 40 €

